



Dialog bringt Serviceverbesserungen und neue Produkte auf den Markt

Von Dialog-Vorstand **Rüdiger R. Burchardi** und Vertriebsdirektor für Österreich **Helmut Karner**

Die Dialog Lebensversicherung definiert sich als der Spezialist für die Absicherung biometrischer Risiken, in ihrer Kundenausrichtung ist sie ein lupenreiner Maklerversicherer. Sie konzentriert sich auf die Kernrisiken Todesfall, Berufsunfähigkeit und Langlebigkeit; das Angebot ist mit den korrespondierenden Ablebensversicherungen, selbständigen Berufsunfähigkeitsversicherungen und fondsgebundenen Rentenversicherungen klar umrissen. Der Makler profitiert von der Serviceorientierung, Kompetenz und Innovationskraft der Dialog, mit der sie an der Speerspitze des Fortschritts steht.

Top-Performance im Antrags- und Abwicklungsverfahren

Kundenorientierung und bestmögliche Servicierung stehen für die Dialog an erster Stelle. Vertriebsdirektor Helmut Karner und das Team Österreich sorgen für eine optimale Betreuung der Vertriebspartner. Durch eine laufende Verbesserung und Vereinfachung der Antragsbearbeitung kann die Dialog jetzt eine geradezu perfekte Lösung anbieten: Die Einführung der sog. „Schnellschiene“ ermöglicht die Polizzierung bereits innerhalb eines Werktages. Einfache Anträge, also solche, die keine weitergehende Risikoprüfung oder Rückfragen beim Vertriebspartner bzw. Versicherungsnehmer erforderlich machen, werden schon in der ersten Stufe der Sachbearbeitung abschließend bearbeitet und noch am Tage des Antragsingangs poliziert.

In der Ablebensversicherung **RISK-vario**[®] wurden die Untersuchungsgrenzen stark angehoben. Bis zu einem Eintrittsalter von 49 Jahren ist nun bei einer Versicherungssumme bis zu 300.000 € überhaupt keine ärztliche Untersuchung mehr erforderlich (ab dem 50. Lebensjahr bis zu 150.000 €). Erst bei höheren Summen ist dann wie üblich ein ärztliches Zeugnis notwendig. Mit diesen Werten liegt die Dialog weit über dem Marktdurchschnitt. Die optimierten Bedingungen kommen Makler *und* Endkunden gleichermaßen zugute.

Bezahlbarer Berufsunfähigkeitsschutz

An der Produktplattform Berufsunfähigkeitsversicherungen manifestiert sich die Innovationskraft des Unternehmens besonders deutlich. Vor wenigen Monaten hat die Dialog eine bestechende Lösung für ein sozialpolitisch gravierendes Problem zur Marktreife gebracht: den Tarif „SBU-start mit Wechseloption“. Wegen unzureichender gesetzlicher Absicherung und im allgemeinen nicht vorhandener finanzieller Reserven wird eine private Berufsunfähigkeitsversicherung gerade für junge Familien heute immer wichtiger. Doch die Beiträge für eine bedarfsgerechte Absicherung sind oft nur schwer bezahlbar. Die Dialog hat deswegen speziell für diese Zielgruppe einen neuen Tarif entwickelt, der einen hochwertigen Berufsunfähigkeitsschutz zu Prämien darstellt, die das marktübliche Niveau um mehr als die Hälfte unterschreiten. Das Grundprinzip dieser Neuentwicklung besteht darin, dass anstelle der üblichen Mischkalkulation der Beitrag in technisch-einjähriger Kalkulation dem Altersrisiko angepasst wird. So bleibt für den Versicherten die unabdingbare Liquidität übrig, um z.B. eine eigene Altersvorsorge aufzubauen. Mit Abschluss von „SBU-start“ erhält der Kunde zugleich die Garantie, innerhalb von sechs Jahren bis zum 40. Lebensjahr ohne erneute Gesundheitsprüfung in den Tarif „SBU-professional“ überwechseln zu können. Dieser Tarif bietet einen Top-BU-Schutz, in den der anspruchsvolle Kunde zahlreiche zusätzliche Leistungen nach individuellem Bedarf einschließen kann – z.B. eine Nachversicherungsgarantie oder eine Rentendynamik im Leistungsfall. Die sozialpolitische Bedeutung dieser neuen Lösung liegt darin, dass die Bevölkerungsgruppen, die auf einen privaten BU-Schutz besonders angewiesen sind, sich diesen nun auch in benötigter Höhe leisten können. Die führenden Rating-Agenturen haben die Berufsunfähigkeitsversicherung der Dialog mit Bestnoten ausgezeichnet: FFF = „Hervorragend“ von Franke und Bornberg, 5 Sterne = „Ausgezeichnet“ von Morgen & Morgen. Stiftung Warentest verlieh ein „Sehr gut“, von den Verbraucherschutzverbänden erhielt der Tarif ein besonderes Lob.